

Hinweise für Studierende zur mündlichen Prüfung im Modul VP2

(Stand: 1. Oktober 2022)

Liebe Studierende,

Im Modul VP2 („Politikfeldanalyse“) haben Sie die Möglichkeit, das Modul entweder mit einer mündlichen Prüfung oder mit einer schriftlichen Hausarbeit abzuschließen.

Sofern Sie sich für eine **mündliche Prüfung** entscheiden, möchten wir Ihnen hiermit einige grundlegende Hinweise geben. Wir hoffen, dass durch diese Handreichung uns bekannte häufig auftretende Fragen schon im Voraus geklärt werden können, so dass Sie sich noch besser auf die eigentliche Prüfungsvorbereitung konzentrieren können. Die nachfolgenden Hinweise basieren sämtlich auf den Studien- und Prüfungsordnungen des BA-Studienganges "Politikwissenschaft, Verwaltungswissenschaft, Soziologie", die Sie zum Download auch hier finden: <http://www.fernuni-hagen.de/KSW/download/ordnungen.shtml>

Mit der mündlichen Prüfung im Modul VP2 sollen Sie unter Beweis stellen, dass Sie in der Lage sind, die Politikfelder des Moduls VP2 und Theorien der Politikfeldanalyse eigenständig aufzubereiten und in einem Prüfungsgespräch feld- bzw. themenspezifische Inhalte mit den politikfeldanalytischen Theorieangeboten argumentativ zu verknüpfen. **Grundlage der Prüfungsvorbereitung sind alle Kurse des Moduls VP2 sowie die von Ihnen zusätzlich herangezogene themenspezifische Literatur.**

Bitte wenden Sie sich mit ihren Themenvorschlägen (siehe unten) frühzeitig an die Betreuerinnen (Sozialpolitik: Dr. Dorothee Riese; Umweltpolitik: Prof. Dr. Annette Töller), bevor Sie die Arbeit an Ihrem Thesenpapier aufnehmen, da sich nicht alle Themen für ein Prüfungsgespräch eignen. Bitte legen Sie dabei auch bereits dar, welches das Haupt- und welches das Zusatzthema der mündlichen Prüfung sein soll. Das Thesenpapier erarbeiten Sie dann mit Unterstützung der Betreuerinnen.

Es gilt das im **folgenden Infokasten dargestellte Verfahren:**

- | |
|---|
| <ol style="list-style-type: none">1. Online-Anmeldung zur Prüfung (Frist: 15.12.2022)2. Prüfungstermin vereinbaren (sekretariat.politikfeldanalyse@fernuni-hagen.de)3. Themenauswahl (aus zwei Politikfeldern, davon ein Haupt- und ein Nebenthema, an beide Modulbetreuerinnen) |
|---|

4. Recherche von Arbeitshilfen in der Moodle-Lernumgebung
5. Erarbeitung und Abstimmung eines Thesenpapiers mit Unterstützung der Betreuerinnen
6. Prüfungsgespräch (mündliche Prüfung)

Zum Ablauf im Einzelnen:

1. Online Anmeldung zur Prüfung

Sie melden sich für die mündliche Prüfung bis zum **15.06.** (Sommersemester) bzw. **15.12.** (Wintersemester) online an.

2. Prüfungstermin

Wenn Sie sich für eine mündliche Prüfung im Modul VP2 entschieden haben, nehmen Sie bitte so früh wie möglich Kontakt mit dem Lehrgebiet auf, um einen Termin für Ihre mündliche Prüfung zu vereinbaren. Wir bieten **feste Prüfungstermine** an (hauptsächlich am Ende des Semesters), die wir frühzeitig **in der Moodle-Lernumgebung** ankündigen. Zudem wird ein früher Prüfungstermin angeboten, der sich an diejenigen Studierenden richtet, die in einem vorangegangenen Semester bereits das Modul belegt, aber keine Prüfung abgelegt haben. Die konkrete **Terminvereinbarung** erfolgt über das Sekretariat des Lehrgebiets (sekretariat.politikfeldanalyse@fernuni-hagen.de). **Wichtig:** Wenn Sie von der Prüfung zurücktreten möchten und bereits einen Termin vereinbart haben, reicht eine Abmeldung im Prüfungsamt allein nicht aus. Bitte informieren Sie darüber hinaus auch das Sekretariat des Lehrgebiets, damit der Termin wieder freigegeben und anderweitig vergeben werden kann.

3. Themenauswahl

Für die mündliche Prüfung **wenden Sie bitte möglichst frühzeitig an die Modulbetreuerinnen** und schlagen Sie dabei **zwei unterschiedliche Themen aus dem inhaltlichen Angebot des Moduls** vor – eines als Hauptthema und eines als Zusatzthema. Falls notwendig werden die Modulbetreuerinnen Sie bezüglich der Themenauswahl beraten.

Mit dem Haupt- und dem Zusatzthema müssen Sie **zwei verschiedene Politikfelder** abdecken. Im Normalfall sind dies die beiden Felder, die in den politikfeldbezogenen Kursen des Moduls („Umweltpolitik in Deutschland“; „Sozialpolitik in Deutschland“) behandelt werden. Im Ausnahmefall kann eines der Themen aber auch in einem anderen Politikfeld, z.B. Schulpolitik (o.ä.), angesiedelt sein. Dabei sollte sowohl das Haupt- als auch das Zusatzthema eine politikfeldanalytisch relevante Fragestellung zum Ausgangspunkt haben (z.B. Was erklärt beobachtbaren Politikwandel?), denn im Prüfungsgespräch wird erwartet, dass Sie sowohl politikfeldspezifisch-inhaltliche Aspekte als auch politikfeldanalytisch-theoretische Aspekte und Fragen des jeweiligen Themas erörtern. Zur Vorbereitung auf die politikfeldanalytisch-theoretischen Aspekte und Fragen ihrer Themen dient der Kurs „Politikfeldanalyse“, der an der Schnittstelle zwischen den zwei politikfeldbezogenen Kursen des Moduls liegt.

Die Erörterung des Hauptthemas nimmt den größeren Teil der Prüfungszeit (ca. 25 Minuten) in

Anspruch. Sie können bei der Themenwahl gerne auf die Vorschläge zurückgreifen, die wir Ihnen mit unserer Publikation „Politikfeldanalyse im Studium“ (Themen-Datenbank POLDY) unterbreiten.

Sie finden die Datenbank in der Moodle-Lernumgebung zum Modul VP2. **Wichtig ist, dass Sie sich frühzeitig mit uns abstimmen, damit geklärt werden kann, ob sich die von Ihnen gewählten Themen zur mündlichen Prüfung eignen.**

Bitte beachten Sie, dass Sie in der Prüfung in der Lage sein sollten, Ihre Themen auch in größere politische und inhaltliche Zusammenhänge einzubetten und die jeweils gewählten theoretischen Ansätze auch umfangreicher erklären können. Auch zentrale Aspekte der Kurse des Moduls können geprüft werden.

Beispiele: Beim Thema Fracking sollten Sie auch erklären können, was Fracking überhaupt ist. Wenn Sie den Multiple-Streams-Ansatz verwenden, sollten Sie diesen auch unabhängig vom gewählten Fall wissenschaftlich korrekt darstellen können. Beim Thema Frauenquote sollte Sie die wesentlichen Inhalte der entsprechenden (gesetzlichen und freiwilligen) Regelungen kennen und darstellen können. Sollten Sie die Europäisierungshypothese verwenden, so sollten Sie diese erklären und vermutete Kausalzusammenhänge erläutern können.

4. Moodle-Lernumgebung

Zum Modul VP2 existiert eine Moodle-Lernumgebung, auf die Sie u.a. über das Studienportal des Moduls gelangen (die Angabe Ihrer Zugangsdaten für den FernUniversität-E-Mail-Account eröffnet Ihnen den Zugang, wenn Sie die Kurse des Moduls belegt haben). In der Lernumgebung bieten wir Ihnen unterschiedliche Arbeitshilfen und Hinweise („Politikfeldanalyse im Studium“/Themendatenbank POLDY), Liste mit für die Politikfeldanalyse einschlägigen Zeitschriften, Hinweise zum Aufbau von Hausarbeiten und zur Verwendung von Literatur etc.). Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich in einem studentischen Forum über die mündliche Prüfung auszutauschen.

5. Thesenpapier

Spätestens zwei Wochen vor dem vereinbarten Prüfungstermin legen Sie den Modulbetreuerinnen bitte ein **Thesenpapier** im Umfang von 2 bis max. 3 Seiten vor. Es sollte 3 bis 4 Thesen zum gewählten Hauptthema der Prüfung sowie 1 bis 2 Thesen zum Zusatzthema enthalten. Die Thesen sollten Sie jeweils in einem kurzen, 3-4 Sätze umfassenden Absatz erläutern.

Aus dem Thesenpapier insgesamt sollte ersichtlich werden, welchen Zugang zum Thema Sie gewählt haben, wo Sie zentrale thematische Fragestellungen, Probleme und Diskussionspunkte sehen und anhand welcher theoretischen Ansätze und/oder Konzepte Sie diese erörtern möchten. Die Thesen zu Ihrem Zusatzthema können im Grad der empirischen und konzeptionellen Ausdifferenzierung sowie im Umfang kürzer ausfallen als die zum Hauptthema. Für beide Themen sollten sie zudem die grundlegende Literatur, die Sie zur Prüfungsvorbereitung genutzt haben, in das Thesenpapier mit aufnehmen. Die Literaturliste sollte den Standards einer wissenschaftlichen Bibliographie entsprechen und vollständig sein. Die Modul-Betreuerinnen werden

Ihnen Rückmeldungen zu ihrem Thesenpapier geben und Ihnen bei der Weiterentwicklung des Thesenpapiers helfen, damit dieses eine sinnvolle Grundlage für die mündliche Prüfung bietet.

Bitte beachten Sie: Bestandteil der Prüfung sind die Kurse des Moduls sowie die herangezogene Literatur zur Vertiefung in Ihrem Themenschwerpunkt. Auch wenn Sie sich in den Thesen auf einen kleinen Ausschnitt zu einem politikfeldbezogenen Thema konzentrieren (z.B. Atomausstieg oder Rentenpolitik), sollten Sie in der Lage sein, aktuelle politische Entwicklungen in einen größeren Kontext einzuordnen, den Sie sich durch die Studienbriefe und weitere Lektüre erarbeitet haben.

6. Prüfungsgespräch und Ort der mündlichen Prüfung

Die Prüfung läuft als Prüfungsgespräch ab. Darin besprechen wir sowohl inhaltliche als auch theoretische Aspekte rund um Ihr Haupt- und Ihr Zusatzthema, sowie ggf. zentrale Inhalte der Kurse des Moduls (Studienbriefe). Sie halten kein Referat über Ihre Thesen und werden auch nicht „abgefragt“. Bei Rückfragen zur Vorbereitung, Themenfindung oder zur Gestaltung des Thesenpapiers wenden Sie sich gerne an die Modulbetreuerinnen.

Die **mündliche Prüfung findet im Wintersemester 2022/23 als Videoprüfung statt.**

Viel Erfolg bei der Vorbereitung!

Es grüßen

Prof. Dr. Annette E. Töller (Lehrgebietsleitung)
Dr. Dorothee Riese (Wissenschaftliche Mitarbeiterin)